

## Wort des Vorsitzenden

*„Steht einer der Gemeinde vor, so sei er sorgfältig.“*

So beschreibt Paulus in Römer 12,8 das Amt eines „Vorstehers“. In der Hierarchie der Ämterfolge ist das „Leitungsamt“ nicht sehr weit oben anzutreffen. Warum auch, die eigentliche Aufgabe der Gemeinde Jesu Christi besteht in der Verkündigung des Wortes Gottes. Also stehen Propheten, Apostel, Evangelisten in der ersten Reihe. Die Leitung einer Gemeinde oder eines Verbandes hat die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass Gemeinde dieses Wort Gottes leben kann. Die Sorgfalt, von der Paulus spricht, verstehe ich so, dass Leitung vielfältig Sorge dafür zu tragen hat, dass in und durch die Gemeinde das Wort Christi in der Welt lebendig sein kann.

Auch ich habe das Amt eines Vorsitzenden des EGVPfalz unter dem Leitbild der „dienenden Leiterschaft“ versucht wahrzunehmen. Am 6. Dezember 2003 wurde ich zum Vorsitzenden gewählt und am 5. März 2004 in das Amt eingeführt. Es war ein Privileg für mich, diesem Verband als Vorsitzender zu dienen. Doch gesundheitliche Probleme und eine schwere Herzoperation 2018 an der UKS Homburg haben dazu geführt, dass ich nicht mehr mit voller Kraft dieses Amt eines Vorsitzenden ausfüllen kann. Darum habe ich im Frühjahr 2020 den Landesgemeinschaftsrat gebeten, mich baldmöglichst von dieser Aufgabe zu entbinden. Nun wird der Landesgemeinschaftsrat am 20. März 2021 über die Nachfolge entscheiden.

Rückblickend kann ich sagen, es waren sehr intensive Jahre, für die ich dankbar bin. Manches hat sich in diesen Jahren verändert. Anderes blieb bestehen. Zeiten ändern sich. Strukturen wandeln sich. Der bleibende Auftrag Jesu an seine Gemeinde ist, sein Wort zu verkünden und die frohe Botschaft zu leben.

Die Aufgabe der Leitung ist es, die Arbeitsform zu finden und die Werkzeuge bereitzustellen, damit die Gemeinde diesen Auftrag menschennah und zeitgemäß erfüllen kann. Die Verbandsleitung hat in diesen letzten Jahren für die Zukunft Weichen gestellt. Eine Kooperation mit dem Chrischona Gemeinschaftswerk Deutschland ist auf den Weg gebracht.

Wer die Geschichte des Pietismus in Südwestdeutschland kennt, der weiß, wie spannungsreich, aber auch segensreich die unterschiedlichen Strömungen und Bewegungen, Vereine und Verbände nebeneinander und miteinander unterwegs waren. Meiner Ansicht nach ist es an der Zeit, die Kräfte zu bündeln, sonst droht unserer Bewegung die Vereinzelung der Gemeinden oder das Untergehen in die Bedeutungslosigkeit. Ich bitte unseren Herrn Jesus Christus um Weisheit und Stärke für alle, die in Gemeinde und Verband Leitung übernommen haben und in Zukunft übernehmen werden.

*„Und ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu.“* (Philipper 1,6)

Ihr Tilo Brach



## Besondere Termine im Verband, den Bezirken und Arbeitskreisen

### Vorschau 2021

Die nächsten Verbandsgottesdienste finden am 14. März 2021 und 05. September 2021 statt.

### Im Anhang zum Newsletter

- ⇒ Zum Abschied von Christine und Bernhard Maier
- ⇒ Ab 04.02.2021 Alphakurs in Grünstadt
- ⇒ Ab 07.02.2021 Besondere Gottesdienste „Tatort“ in Rodenbach
- ⇒ Ab 06.03.2021 Mentoring- Schulung in Kaiserslautern

- ⇒ Ab 16.-18.04.2021 Biblischer Unterricht für Jugendliche von 13-16 Jahren
- ⇒ 04.05.2021 Senientag auf St. Chrischona
- ⇒ 17.-23.07.2021 Freizeit „Unter Brücken“ für Jugendliche von 15-18 Jahren
- ⇒ 07.-20.08.2021 Freizeit auf Korsika für Jugendliche von 13-19 Jahren
- ⇒ 24.-26.09.2021 Jonny vom Dahl in Kaiserslautern

### Weitere Termine

finden Sie auf der Webseite des EGVPfalz

## Interessantes aus dem Gemeinschaftszentrum Trippstadt

Liebe Freunde des Gemeinschaftszentrums Trippstadt,

ein neues Jahr hat begonnen. Einige Wochen ist es alt und das Corona-Virus hat uns weltweit nach wie vor im Griff. Es bleibt spannend. Für uns als Gemeinschaftszentrum ist es, wie für viele andere auch, keine

leichte Zeit. Inzwischen sind wir im dritten Monat im Lockdown. Lediglich unsere Übernachtungsgäste der Handwerkskammer konnten wir bis Mitte Dezember beherbergen.

Dennoch schauen wir dankbar auf das zurückliegende Jahr, durch das uns Gott getragen hat. Wir waren gut gestartet in 2020: ein gefüllter Buchungskalender. Dann wurden wir ausgebremst im März durch den ersten Lockdown: viele Stornierungen von Gruppen, Kurzarbeit, Suche nach neuen Wegen, um Gäste zu gewinnen, zaghafter Wiederbeginn im Juli/August, zunehmender Gästebetrieb, der zweite Lockdown im November. Was für ein vergangenes Jahr, das seine Spuren hinterlassen hat.

Was für ein neues Jahr, das jetzt begonnen hat und seine Spuren legt. Wir freuen uns über viele Gruppen und Gäste, die schon in den nächsten zwölf Monaten bei uns gebucht haben. Gerne sind wir ihnen Gastgeber und hoffen auf eine gute Zeit der Begegnung. Wie wohl das neue Jahr wird? So fragen wir uns nicht nur als Gästehaus, sondern auch ganz persönlich.

Mir geht es so, dass ich froh bin, in unserem Land mit all seinen Vorzügen leben zu dürfen. Ich bin dankbar für viele Begegnungen mit Gästen, Freunden, Mitarbeitern, Versorgung und Bewahrung. Mitten in der Realität des alltäglichen Lebens dürfen wir uns mit unserem Herzen, unseren Gedanken, mit all dem Guten und Schweren verankert und aufgehoben wissen in Gottes Hand. Ja, Gott ist gut. Jesus sagt zu seinen Jüngern: *„...Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“*. Wir sind nicht allein.

Danke für alle Unterstützung, die wir als Gemeinschaftszentrum durch Sie wie einen starken Händedruck Gottes im zurückliegenden Jahr erfahren haben. Danke für alle Ihre Gebete, durch die wir gespürt haben, dass Gott handelt. Danke für alle Spenden, mit denen Sie dazu beigetragen haben, dass wir finanziell über die Runden gekommen sind. Danke für diese vielfältigen Zeichen der Ermutigung. DANKE, dass Sie uns auch in Zukunft nicht vergessen. Und natürlich freuen wir uns auf Sie bei einer Begegnung im Gemeinschaftszentrum.

Gott segne und bewahre Sie.

Mit lieben Grüßen - auch von unserem Mitarbeiterteam -

Ihr

Joachim Stroppel



## E-Mail-Adressen und Zuständigkeiten im EGVPfalz

### **Geschäftsführer Reiner Schlingheider**

Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg  
Tel. (06351) 50 29 Fax 06351 5800  
E-Mail: gf@egvpfalz.de

### **Büro Gießen Alexandra Wagner**

c/o Chrischona Gemeinschaftswerk  
Gottlieb-Daimler-Str. 22, 35398 Gießen  
Tel. (0641) 60 59 20 2  
E-Mail: geschaeftsstelle@egvpfalz.de

### **Bankverbindung**

Ev. Bank Kassel  
Konto 7000960 BLZ 52060410  
IBAN DE55 5206 0410 0007 0009 60  
BIC GENODEF1EK1

### **Regionalleiter Jos Tromp**

Tel. Büro: (06731) 47 17 83 6 Mobil (0172) 61 51 69 8  
E-Mail: jos.tromp@chrischona.org

### **Pfarrer-Schollmayer-Stiftung**

Staufer Str 28a, 67304 Eisenberg  
Michael Moesch, Vorsitzender  
Mobil: (0160) 93 60 80 83  
E-Mail: pss@egvpfalz.de  
Web: www.pfarrer-schollmayer-stiftung.de

### **Redaktion Newsletter**

Otto-Erich Juhler  
E-Mail: wir-redaktion@egvpfalz.de

Evangelischer Gemeinschaftsverband Pfalz e.V., Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg

Tel. (06351) 50 29 - E-Mail: geschaeftsstelle@egvpfalz.de - www.egvpfalz.de